

Bauhausmuseum Dessau

Entwurf von Gonzalez Hinz Zabala aus Barcelona wird gebaut

Die Stiftung Bauhaus Dessau hat am 16. Dezember mitgeteilt, dass das junge, spanische Büro Gonzalez Hinz Zabala damit beauftragt wird, das Bauhausmuseum Dessau zu errichten. Der Entwurf war einer der beiden Erstplatzierten und setzte sich einstimmig bei der Jury durch. „Die Entscheidung war auch eindeutig, und nicht knapp“ erläuterte Stiftungsdirektorin Claudia Perren das Abstimmungsergebnis.

Sachsen-Anhalts Kultusminister Stephan Dorgerloh sprach von einem großen Tag und kündigte ein zügiges Vorgehen der weiteren Schritte an, damit die Fertigstellung bis zum Jubiläumsjahr 2019 gewährleistet werden könne. Dessau-Roßlaus Oberbürgermeister Peter Kuras zeigt sich vom Ergebnis der Jury-Entscheidung ebenfalls überzeugt und sprach von einem „weiteren Juwel“ für die Stadt. Er dankte dem Bund und dem Land Sachsen-Anhalt für die Finanzierungszusagen und den Ministerien sowie der Stiftung für die bisherige gute Zusammenarbeit.

Architekt Roberto Gonzalez erläuterte auf der Pressekonferenz die Vorzüge des Entwurfes, der nun umgesetzt wird. Neben der Transparenz und der dadurch ermöglichten Kommunikation mit dem Umfeld des Museums zählen auch die variablen Möglichkeiten im Innern des Museums dazu, die von kleinen bis großen Ausstellungen vieles zulassen.

Ausführliche Informationen zur Vergabe und zum Entwurf erhalten Sie auf den Seiten der Bauherrin des Vorhabens, der Stiftung Bauhaus Dessau.